

Pressemitteilung

Nr. 39 / 2024 – 30. Oktober 2024

Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf im Oktober 2024

	Veränderung zum Vormonat in Prozent (Prozentpunkten bei Arbeitslosenquote)	Berichtsmonat Oktober 2024	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent (Prozentpunkten bei Arbeitslosenquote)
	1	2	3
Bestand an Arbeitslosen	- 1,5	7.017	12,6
Arbeitslosenquote ¹⁾	- 0,1	3,4	0,3
Langzeitarbeitslose	0,5	1.745	11,4
Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	- 5,1	3.746	- 13,5
Zugang an Arbeitslosen	17,8	2.010	27,4
Abgang an Arbeitslosen	8,4	2.112	7,3

1) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen 2) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Arbeitslosigkeit leicht gesunken

Im Oktober ist die Zahl der Arbeitslosen leicht gesunken. 7.017 Menschen und damit 107 Personen weniger als noch im September, befanden sich im Bestand der Agentur für Arbeit Deggendorf. Gegenüber dem Vorjahr gibt es 787 Arbeitslose mehr. Die aktuelle Arbeitslosenquote beträgt 3,4 Prozent.

„Saisonal bedingt ist der Arbeitslosenbestand vor allem aufgrund des Ausbildungsstarts und insbesondere bei jüngeren Menschen unter 25 Jahren gesunken. Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist rückläufig, befindet sich jedoch immer noch auf einem soliden Niveau. Insgesamt zeigt sich der Arbeitsmarkt trotz anhaltender konjunktureller und struktureller Unsicherheiten robust“, erklärt Peter Weindl, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Deggendorf.

In einer separaten Betrachtung der Rechtskreise umfasst der Bereich der Arbeitslosenversicherung 3.630 gemeldete Personen, was einer Minderung um 38 Personen (Minus ein Prozent) zum Vormonat entspricht. Die anteilige Arbeitslosenquote beträgt 1,8 Prozent. Der Bereich der Grundsicherung umfasst 3.387 Personen. Innerhalb der letzten vier Wochen ist dieser um 69 Personen (Minus zwei Prozent) gesunken. Die anteilige Arbeitslosenquote beläuft sich auf 1,6 Prozent.

In den einzelnen Regionen beträgt die Arbeitslosenquote im Landkreis Deggendorf und im Landkreis Regen 3,3 Prozent, im Landkreis Straubing-Bogen 2,8 Prozent und in der Stadt Straubing 5,2 Prozent.

Stellenbestand

Innerhalb der letzten vier Wochen sind der Agentur für Arbeit 562 neue Stellen zugegangen. Das sind zwei Prozent mehr als im September und 18,6 Prozent weniger als im letzten Jahr. Insgesamt umfasst der Bestand 3.746 Vakanzen, was einer Minderung von fünf Prozent zum Vormonat sowie von 13,5 Prozent zum Vorjahr entspricht. Dennoch liegt der Stellenbestand weiterhin über dem „Vor-Pandemie-Niveau“. Im Oktober 2019 gab es 3.499 offene Stellen zu besetzen.

Kurzarbeit

Die Zahl der eingegangenen Anzeigen auf Kurzarbeit bewegt sich derzeit im niedrigen zweistelligen Bereich. Bis zum 24. Oktober wurden von 16 Betrieben 295 Personen zur Kurzarbeit angezeigt. Im September gab es 15 Betriebe, die für 590 Personen konjunkturelle Kurzarbeit angezeigt haben. Eine Anzeige muss dabei spätestens in dem Monat bei der Agentur für Arbeit eingehen, in dem die Kurzarbeit beginnen soll. Sie hat regulär eine Gültigkeitsdauer von 12 Monaten. Wird Kurzarbeit bewilligt, können Betriebe innerhalb dieser Zeit für jeden Monat Kurzarbeitergeld beantragen. Bei nur einem Teil der Betriebe, die Kurzarbeit angezeigt haben, wird diese jedoch auch realisiert.

Hochgerechnete Daten zur realisierten Kurzarbeit ergeben für Juni 2024 35 Betriebe und 1.258 Personen in Kurzarbeit.

Mehr junge Menschen für eine Ausbildung

Im Oktober zieht die Agentur für Arbeit eine Bilanz zum Ausbildungsmarkt für das Berufsberatungsjahr von Oktober 2023 bis Ende September 2024. In diesem Zeitraum haben 1.736 Bewerberinnen und Bewerber die Berufsberatung der Arbeitsagentur in Anspruch genommen. Das sind 12,4 Prozent mehr als im Vorjahr. Zugleich wurden dem Arbeitgeber-Service 3.758 Berufsausbildungsstellen gemeldet, was einem Plus von 6,2 Prozent zum Vorjahr entspricht. „Wie bereits im letzten Jahr konnten wir auch heuer einen erfreulichen Anstieg in der Zahl der jungen Menschen verzeichnen, die sich für eine duale Ausbildung interessieren. Ein großer Dank gilt den regionalen Arbeitgebern, deren Ausbildungsbereitschaft auch in Krisenzeiten kontinuierlich hoch ist. Damit leisten diese einen wichtigen Beitrag zur künftigen Fachkräftesicherung am Arbeitsmarkt“, sagt Peter Weindl.

Zum Ende des Berufsberatungsjahres gibt es noch 776 freie Lehrstellen im Bestand. Dem gegenüber stehen sieben junge Menschen, die ihre passende Lehrstelle bisher noch nicht gefunden haben.

Die Berufsberaterinnen und Berufsberater im Agenturbezirk bieten gerne Hilfestellung beim Einstieg in die Berufsausbildung. Ausbildungsverantwortliche der Unternehmen erhalten nähere Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten während der Ausbildung über den zuständigen Arbeitgeber-Service.

Nach Kreisen und Rechtskreisen (SGB III und SGB II) gegliedert, zeigt sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf folgendes Bild:

Nach Kreisen	Anteil SGB III Arbeitslose	Anteil SGB II Arbeitslose	Bestand Arbeitslose insgesamt	Arbeitslosen-Quote in Prozent	Bestand offene Stellen
Landkreis Deggendorf	1.411	925	2.336	3,3	1.221
Landkreis Regen	679	788	1.467	3,3	715
Landkreis Straubing-Bogen	939	766	1.705	2,8	807
Stadt Straubing	601	908	1.509	5,2	1.003
Agenturbezirk	3.630	3.387	7.017	3,4	3.746